

## Morgestraich, vorwärts, Marsch?



Bald, bald wäre es wieder so weit und diese drei Worte würden die Herzen tausender Basler höherschlagen lassen. Dann, wenn am 22. Februar punkt vier Uhr in der Früh alle Lichter der Basler Altstadt erlöschen, dann, wenn sich der Mantel der Dunkelheit über die ehrwürdigen und geschichtsträchtigen Häuser legen will, dann, wenn tausende kleiner und grosser Laternen aufleuchten und dem Dunkel gar keinen Raum gewähren wollen, dann beginnen die „drey scheenste Dääg“. Jene Tage, ohne die Basel nicht Basel wäre, an denen sich das bunte Treiben einer protestantischen Fasnachtstradition abspielt.

Doch auch in diesem Jahr wird wieder alles anders sein. Dieses Jahr werden es die Strassenlaternen sein, die die Dunkelheit in Schach halten. Die Strassen werden verlassen sein, doch die Finger werden trotzdem kribbeln. „Die drey scheenste Dääg“ werden ihrem Ruf nicht gerecht, sondern zu einem Mahnmahl werden, das uns daran erinnern wird, dass wir mitten in einer Krise stecken – schon ein ganzes Jahr lang.

Die Basler Herzen und auch meines werden bluten an diesen Tagen. Als ehemaliger Fasnächtler (e Pfyffer) schwelge ich stattdessen in Erinnerungen.

Mein liebster Moment der Fasnacht ist und bleibt zweifelsohne der „Morgestraich“: Die Faszination der Laternen, die im Dunkeln leuchten, regelrechte Kunstwerke, gestaltet mit viel Liebe zum Detail, der Moment der inneren Erregung, wenn es vier Uhr schlägt.

Doch die Fasnacht ist mehr als das Basler Grossereignis des Jahres. Sie markiert den Beginn der vorösterlichen Fastenzeit. Die „drey scheenste Däg“ verweisen auf die drei Tage von Karfreitag bis Ostern, die „drey scheenste Däg“ der Menschheit, als der Sohn Gottes, Jesus Christus, den Weg zur Versöhnung zwischen den Menschen und dem himmlischen Vater frei machte. Nicht als Zuschauer, passiv beobachtend, sondern als aktive Teilhaber an einer persönlichen, die Herzen heilenden Beziehung zu Jesus und durch ihn zum Vater. Jesus sagte zu den Leuten - damals - wie heute: «Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, braucht nicht im Dunkeln umherzuirren, denn er wird das Licht haben, das zum Leben führt.» (Joh 8,12).

*Pfr. Samuel Hertner*

### *Kirchenpflegemitglied gesucht*

Die Kirchenpflege ist ein kirchliches Leitungsorgan. Ihre Mitglieder tragen gemeinsam mit dem Pfarramt und den kirchlichen Mitarbeitenden (Gemeindekonvent) eine geistliche Verantwortung für das Gemeindeleben. Die Kirchenpflege ist aber auch eine weltliche Behörde. Wie der Gemeinderat und die Schulpflege bildet sie einen öffentlich-rechtlichen Gemeindevorstand. Sie berät, entscheidet und vollzieht die ihr übertragenen Geschäfte der Kirchgemeinde. Sie führt die Verwaltung der Kirchgemeinde und nimmt die Aufsicht wahr. Ihr Wirken erfolgt auf der Grundlage des Gemeindegesetzes.

Da nach einem Rücktritt aus der Kirchenpflege ein Mitglied fehlt, möchten wir auf diesem Wege Ihr Interesse wecken. Wenn Sie bereit sind, am kirchlichen Leben in der Gemeinde teilzunehmen, sich vorstellen können, Verantwortung in der Kirchgemeinde zu übernehmen und sich im Team, aber auch als Ressortverantwortliche/r, engagieren möchten, sind Sie unser neues Kirchenpflegemitglied.

Wenn Sie interessiert sind, sich für unsere Kirchgemeinde zu engagieren, können Sie sich gerne bei Renato Ballarini, 076 567 29 88, für weitere Informationen melden.

*Renato Ballarini,  
Präsident Kirchenpflege*

## Hilfe bei der Impfanmeldung Kirche zuhause

Die Impfkation gegen Covid-19 im Kanton Zürich hat begonnen. Personen ab 75 Jahren und Personen mit Vorerkrankungen können sich nun für einen Impftermin anmelden.

Wenn Sie sich gerne impfen lassen würden und Hilfe bei der Anmeldung brauchen, dürfen Sie sich bei uns melden. Gerne helfen wir Ihnen dabei. Ebenfalls organisieren wir gerne einen Fahrdienst zur Impfung, sollten Sie das benötigen.

Hinweis: Immer noch möglich ist die Einkaufshilfe für vulnerable Personen aus der Risikogruppe.

Lysander Jakobi, Pfarrer  
044 850 11 44  
lysander.jakobi@refkinini.ch

Katharina Ammann, Sozialdiakonie  
044 850 72 29  
katharina.ammann@refkinini.ch

Beat Reichenbach, Sozialdiakonie  
044 851 04 74  
beat.reichenbach@refkinini.ch

Wenn Sie aufgrund der aktuellen Umstände nicht zur Kirche kommen können, kommt die Kirche zu Ihnen. Gerne kommt eine Pfarrperson für eine kurze besinnliche Feier zu Ihnen nach Hause. Auf Wunsch feiern wir mit Ihnen auch Abendmahl. So können Sie zuhause einen kleinen Gottesdienst erleben. Selbstverständlich werden auch diese Feiern unter Einhaltung aller Hygieneregeln durchgeführt.

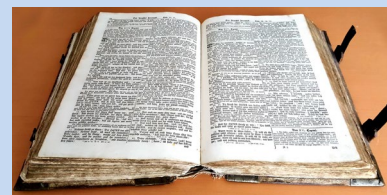
Um einen Termin zu vereinbaren, können Sie sich bei einem Pfarrer melden:

Pfr. Lysander Jakobi  
044 850 11 44  
lysander.jakobi@refkinini.ch

Pfr. Richard Mauersberger  
044 850 24 40  
richard.mauersberger@refkinini.ch

Pfr. Samuel Hertner  
044 858 01 88  
samuel.hertner@refkinini.ch

## Serie Bibelverse



Als Pfarrer spreche ich viel mit Menschen über den Glauben. Doch wie soll denn der Glaube aussehen? Viele Leute denken beim Stichwort „Glauben“ an Negatives: Man muss gehorchen. Man muss schwer verständliche Predigten und Bibeltexte über sich ergehen lassen. Glauben, das bedeutet für viele immer noch ein Krampf. So war es auch bei mir eine lange Zeit. Ich durfte merken, dass der Glaube, wie er uns in der Bibel überliefert wird, aber anders aussieht. Das folgende Bibelwort ist für mich darum sehr wichtig geworden:

***Nehemia 8,10: Und seid nicht bekümmert; denn die Freude am Herrn ist eure Stärke.***

Die Freude an Gott, das ist für mich wichtig: Glauben soll immer Freude auslösen! Das sehen wir auch an anderen Stellen der Bibel. Paulus befiehlt den Philippnern (Phil 4,4): Freut euch, und nochmals sage ich euch, freut euch! Und Jesus selbst sagt (Joh 15,11): „Ich rede zu euch, damit eure Freude vollkommen werde.“

Man kann es ganz einfach zusammenfassen: Gott will, dass wir Freude haben. Freude an Gott, an den Menschen und an seiner Schöpfung. Als ich das realisiert habe, wurde mein Glaube unverkrampfter und fröhlicher. Aus dieser Freude ziehe ich persönlich viel Kraft, wie es das Bibelwort sagt: Die Freude am Herrn ist eure Stärke!

*Pfr. Lysander Jakobi*

## Kollekten

Dank Ihren Spenden bei Gottesdienstbesuchen zwischen Juli und Dezember 2020 konnten wir folgende Hilfswerke und Institutionen unterstützen:

### HEKS

Flüchtlingshilfe	CHF	301.30
UBA, unabhängige Beschwerdestelle für das Alter	CHF	311.50
SMG Schweiz	CHF	126.00
Kinderheim Salem	CHF	412.30
Ländliche Familienhilfe der Zürcher Landfrauen	CHF	383.80
Evang.-ref. Landeskirche, bedrängte Christen	CHF	568.10
Open Doors	CHF	136.20
Evang.- ref. Landeskirche, Menschenrechte	CHF	182.00
Evang. - ref. Landeskirche, Bettagskollekte	CHF	184.00
Evang.- ref. Landeskirche, Zwinglifonds	CHF	71.00
Evang.- ref. Landeskirche, Evang. Schulen	CHF	91.00
Jeevan Deep Church Indien	CHF	698.40

Open Doors Syrien	CHF	598.40
Open Doors Indien	CHF	587.20
Diaconia	CHF	70.10
Evang.- ref. Landeskirche, Kirche weltweit	CHF	234.70
GdV Gemeinschaft der Versöhnung	CHF	284.65
Evang.- ref. Landeskirche, Reformationskollekte	CHF	299.10
CSI	CHF	108.00
Landeskirchenforum	CHF	105.20
Stiftung Vivendra	CHF	342.40
Mission 21	CHF	252.00
HMK	CHF	156.00
Green Cross	CHF	92.50
Wycliffe		
Bibelübersetzung	CHF	176.00
Kinderhilfe Emaus	CHF	23.20
Alzheimer Vereinigung	CHF	165.50

Die Kirchenpflege dankt Ihnen herzlich für die Spende und hofft auch im ersten Halbjahr 2021 auf Ihre Solidarität.

*Verena Gerber, Spendgutverwaltung*

## Die Sofagruppe – komm so, wie du bist!

Was ist der Sinn des Lebens? Was kostet der Glaube und was bringt er? Warum ist Gott nicht immer spürbar?

In der Sofagruppe triffst du einen bunten Haufen junger Menschen zwischen 16 und 26 Jahren, die sich diesen Fragen stellen. Wir glauben, dass es bereichernd ist, gemeinsam unterwegs zu sein und Antworten darauf zu finden. Zusammen erforschen wir, was Gott und Kirche auf sich haben. Wir debattieren, wie wir einen Unterschied in unserer Generation machen können. Wir teilen Leben.

Herzliche Einladung an dich, alle drei Wochen an verschiedenen Wochentagen von 18.30 bis 21.30 Uhr im Kirchengemeindehaus in Niederhasli mit von der Partie zu sein: Eine offene und lockere Runde, Zeit zum Auftanken bei feinem Essen, Liedern, geistlichem Input und persönlichem Austausch erwarten dich.

Du wirst wertvolle Kontakte knüpfen, Gott kennenlernen und deine Identität entdecken. Du wirst deine Gaben entfalten, sodass Gott auch für andere erlebbar wird – wie etwa in Jugendgottesdiensten oder als Jungleiter im Konf- und Frühlinglager. Sofern Corona uns keinen Strich durch die Rechnung macht, planen wir regelmässige Events und Aktionen – wie Sommercamps, Krimidinner, Bierbrauerei-Workshops, Taizé-Fahrten und vieles mehr. Erlebnis, Glaube und Gemeinschaft stehen dabei im Mittelpunkt.

Du wirst es lieben, ein Teil der Sofagruppe zu sein! Wir freuen uns auf dich. Komm so, wie du bist.

*Katharina Ammann, Jugendarbeiterin*



### Abdankungen

Im vergangenen Monat mussten wir Abschied nehmen von:

**Erika Dinner**, Niederhasli  
gestorben im 71. Lebensjahr

**Margaretha Günthard**, Niederhasli  
gestorben im 75. Lebensjahr

**Pierre Mayor**, Niederglatt  
gestorben im 79. Lebensjahr

**Eva Zimmermann-Hangartner**,  
Niederglatt  
gestorben im 72. Lebensjahr

**Rudolf Korrodi**, Niederhasli  
gestorben im 77. Lebensjahr

**Heidi und Hans Jehle-Gut**,  
Niederglatt  
gestorben im 91. und 95. Lebensjahr

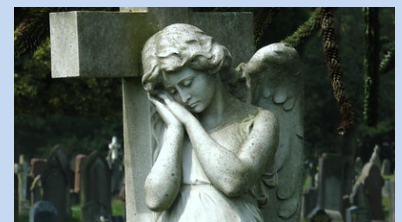
**Berta Moor-Leber**, Niederglatt  
gestorben im 81. Lebensjahr

**Margareta Heers-Schenkel**,  
Niederhasli  
gestorben im 73. Lebensjahr

Den Angehörigen wünschen wir viel Kraft und Gottes Segen.

*Christus spricht: Ich bin die Auferstehung und das Leben, wer an mich glaubt, der wird leben!*

*Johannes 11,25*



*Gib meiner Hoffnung Flügel,  
Herr, dass sie mich trage über  
Berge und Täler und jenen Ort,  
wo ich geboren bin.*

*Nach ewigen, ehernen, grossen  
Gesetzen müssen wir alle unseres  
Daseins Kreise vollenden.*

*Johann Wolfgang von Goethe*

## Gottesdienste

### Sonntag, 7. Februar

9.30 Uhr, Gottesdienst in Oberhasli  
Pfr. Richard Mauersberger  
Geun-Yong Park, Orgel

10.45 Uhr, Gottesdienst in Niederglatt  
Pfr. Richard Mauersberger  
Geun-Yong Park, Orgel

### Sonntag, 14. Februar

10.00 Uhr, Marriage Week Gottesdienst  
in Niederhasli  
Pfr. Lysander Jakobi  
Marianne Brändli, Orgel

### Sonntag, 21. Februar

10.00 Uhr, Gottesdienst in Niederglatt  
Pfr. Richard Mauersberger  
Marianne Brändli, Orgel

### Sonntag, 28. Februar

10.00 Uhr, Gottesdienst in Niederhasli  
Pfr. Lysander Jakobi  
Geun-Yong Park, Orgel

## Angebote für Kinder und Jugendliche

### Chindersinge

Findet bis auf Weiteres nicht statt.  
Dariana Paliza, 076 588 09 29

### Fiire mit de Chliine

Findet bis auf Weiteres nicht statt.  
Kirche Niederhasli  
Evelyn Ballarini, 043 497 63 10

### Kolibri Niederhasli

Findet bis auf Weiteres nicht statt.  
Kirchgemeindehaus Niederhasli  
Evelyn Ballarini, 043 497 63 10

### Roundabout kids / youth

Findet bis auf Weiteres nicht statt.  
Katharina Ammann, 044 850 72 29

## Angebote für Seniorinnen und Senioren

### Mittagstisch

Findet bis auf Weiteres nicht statt.  
Rosmarie Schmid, 044 850 45 29 oder  
079 231 64 13

## Angebote für die Gemeinde

### Gebet am Mittwoch

**Mittwoch, 10. und 24. Februar, 19.15 Uhr**  
Kirche Niederglatt  
Im Gebet wollen wir Anliegen aus der Gemeinde zum Thema Migration und der Weltmission vor Gott bringen.  
Pfr. Richard Mauersberger,  
Pfr. Lysander Jakobi und Gebetsteam

### Bibelstunde am Nachmittag

Findet bis auf Weiteres nicht statt.  
Pfr. Richard Mauersberger, 044 850 24 40

### Morgentreff

Findet bis auf Weiteres nicht statt.  
Beat Reichenbach, 044 851 04 74

### Kreativgruppe

Findet bis auf Weiteres nicht statt.  
Irene Bertschi, 044 851 20 90

### Männergruppe

Findet bis auf Weiteres nicht statt.  
Pfr. Richard Mauersberger, 044 850 24 40

### Chorproben

Finden bis auf Weiteres nicht statt.  
Infos: patricia.epting@bluewin.ch

### Mittagsplausch

Findet bis auf Weiteres nicht statt.  
Beat Reichenbach, 044 851 04 74

## Adressen

### Seelsorgeteam:

**Pfr. Lysander Jakobi**  
Nöschikonerstr. 3, 8155 Niederhasli  
Tel. 044 850 11 44

**Pfr. Richard Mauersberger**  
Lättenstr. 18c, 8172 Niederglatt  
Tel. 044 850 24 40

**Pfr. Samuel Hertner**  
Nöschikonerstr. 3, 8155 Niederhasli  
Tel. 044 850 11 45

**Katharina Ammann,  
Sozialdiakonie Jugend & Familien**  
Nöschikonerstr. 3, 8155 Niederhasli  
Tel. 044 850 72 29

**Beat Reichenbach,  
Sozialdiakonie Erwachsene & Senioren**  
Nöschikonerstr. 3, 8155 Niederhasli  
Tel. 044 851 04 74  
telefonisch erreichbar: Montag, Dienstag  
und Mittwochvormittag

### Amtswochen

**Zuständig für Abdankungen**  
KW 05: Pfr. Richard Mauersberger  
KW 06: Pfr. Richard Mauersberger  
KW 07: Pfr. Richard Mauersberger  
KW 08: Pfr. Lysander Jakobi

### Sekretariat / Adressänderungen:

**Reformierte Kirchgemeinde  
Niederhasli-Niederglatt  
Maya Bernhardsgrütter**  
Nöschikonerstrasse 3  
8155 Niederhasli  
Tel. 044 850 72 14

sekretariat@refkinini.ch  
www.refkinini.ch

### Öffnungszeiten:

montags:	13.30 - 17.00 Uhr
dienstags:	09.00 - 12.00 Uhr
donnerstags:	09.00 - 12.00 Uhr 13.30 - 17.00 Uhr

### Redaktionsteam:

Maya Bernhardsgrütter  
Claudio Fleischmann  
Verena Gerber  
Samuel Hertner  
Ursina Keller

Nächste Ausgabe: 26. Februar 2021